

Cidaria hastata p. 440. Hier lebt die Raupe besonders häufig an *Vaccinium uliginosum* und ist leicht zu entdecken.

Cidaria alchemillata p. 441. Der Schmetterling hat zwei Generationen, die Puppe der Sommergeneration entwickelt sich nach 12 Tagen.

Greifswald, im Juni 1861.

Carl Plötz.

Vereins-Angelegenheiten.

Zunächst ist nachzuholen, dass in dem Berichte S. 423 des vorigen Jahrganges und in Folge dieser Auslassung auch in dem Verzeichnisse des gegenwärtigen Jahres S. 6 vergessen worden zu bemerken, dass in der Sitzung am 4. October 1860 in den Verein aufgenommen wurde:

Herr Dr. Rössler in Wiesbaden.

In der Sitzung am 24. März wurden als Mitglieder in den Verein aufgenommen:

Herr Gerichts-Assessor Friedrich zu Breslau,

- Naturalienhändler L. W. Schaufuss zu Dresden.

Unser Mitglied, Herr Dr. Chapuis in Verviers, den Coleopterologen wohlbekannt durch das von ihm und Dr. Candèze über Käferlarven herausgegebene Werk, beabsichtigt die Familie der Scolytiden (Bostrychiden) zu monographiren. Seinem von mir bereitwilligst befürworteten Wunsche haben die Herren Prof. Dr. Ratzeburg und Dr. Gerstäcker durch liberale Mittheilung von Typen und interessanten Arten freundlich entsprochen. — Herr Oberförster Tischbein — dessen Scharfsichtigkeit und glückliche Hand früher schon auf jenen interessanten Ameisenzwitter gefallen war, dessen Beschreibung und Abbildung sich in dem vierzehnten Jahrgange (1853) dieser Zeitung befindet, hat das recht ansehnliche Monstrositäten-Cabinet im Besitze des Herrn Senator v. Heyden durch einen *Ichneumon luctatorius* mit doppelter rechter Hintertarse vermehrt, worüber nächstens ausführlichere Mittheilung erfolgen wird. — Herr C. Stål in Stockholm, von dessen hemipterologischem Fleisse der von der K. schwed. Akademie eingesandte Band III. der Reise der Fregatte Eugenie rühmliches Zeugniß redet, wird seine Monographie der Amerikanischen Chrysomelen in den *Actis Upsalensibus* publiciren.

In der Sitzung am 13. Mai wurden als Mitglieder aufgenommen:

Herr Prof. G. Passerini in Parma,

- Kreisphysikus Dr. Butzke in Schievelbein,

- C. Dinkler in Hamburg.

- Assistenzarzt von Kronhelm in Leobschütz.

Ein Brief des Herrn Barons von Osten-Sacken aus Washington, in welchem er eine Fortsetzung seiner Beobachtungen in willkommene Aussicht stellt, und im Interesse der hemipterologischen Arbeiten des Herrn Uhler um Auskunft bittet, war zwar am 17. April geschrieben, konnte aber wegen der inzwischen ausgebrochenen Unruhen erst am 12. Mai der Post übergeben werden. Die darin ausgesprochene Besorgniss, der Bürgerkrieg in den Verein. Staaten könne eine erschreckende Ausdehnung gewinnen, scheint sich leider zu bewahrheiten. Auch auf die entomologische Wissenschaft wird dies um so weniger ohne Rückschlag bleiben, als bereits die bisher so segensreich eingreifende Smithsonian Institution genöthigt war, einen Theil ihrer Wirksamkeit zu suspendiren. -- Von dem Dirigenten der entomol. Section des Museums in Leyden, Herrn Snellen van Vollenhoven, wird die interessante Perspective mitgetheilt, dass eine erhebliche Insektenausbeute aus den bisher verhältnissmässig noch wenig untersuchten Inseln Banca und Billiton zu erwarten steht.

Der Sitzung am 6. Juni wohnten meine Freunde, die Herren Stainton und Dr. Hagen bei, welche mir auf eine Woche die Ehre ihres Besuches schenkten. Dr. Hagen befindet sich auf einer Reise, welche vorzugsweise zum Ziele hat, den Abschluss der von ihm seit Jahren angelegten und mit deutschem Fleisse geförderten entomol. Bibliographie ins Werk zu richten. Die davon der Versammlung vorgelegten Proben gewannen sich ungetheilte Anerkennung. Mr. Stainton erklärte auf Befragen, dass unter den ihm bekannt gewordenen, d. h. zu seinem Annual angemeldeten Entomologen Englands, deren Zahl sich auf 1200 belaufe, sich mindestens 1000 Schmetterlingssammler befänden, von denen die meisten natürlich nur Britishers sind, d. h. ausschliesslich Thiere in die Collection stecken, die erweislich auf den brittischen Inseln, auf Jersey und Guernsey, gesammelt sind. In Deutschland, und meines Wissens jungefähr ebenso in Frankreich, stellt sich das Verhältniss zwischen Käfer- und Schmetterlings-Freunden ungefähr halb und halb; eher dürften die Coleopterophilen noch überwiegen. Für die übrigen Ordnungen bleibt es leider diesseit und jenseit des Canals noch immer bei den hergebrachten, dürftigen Prozenten. Allenfalls dürften in die Loge der Hemipteren in neuerer Zeit einige jugendliche Neophyten eingetreten sein.

In dieser letztern Sitzung am 6. Juni wurde

Herr R. Mac Lachlan in Forest Hill (London)
in den Verein aufgenommen.

Die Anwesenheit der Herren Hagen und Stainton gab natürlich auch zu etlichen Excursionen Anlass, auf denen jedoch ungeachtet des günstigen Wetters für die Stettiner Fauna nichts eben Neues oder besonders Bemerkenswerthes erbeutet wurde. Immerhin war für die hiesigen Microlepidopterophilen die Anleitung und Belehrung durch den vielerfahrenen Mr. Stainton ein dankbar anerkannter Vortheil. In der Bibliothek des Vereins und in der meinigen fand Dr. Hagen manchen schätzbaren Beitrag zu seinem umfassenden Thesaurus, zu dessen hoffentlich baldiger Vollendung dem um unsre Wissenschaft und in specie auch um unsern Verein so vielfach verdienten Manne von Herzen zu gratuliren sein wird.

C. A. Dohrn.

Corrigenda

im Hefte April-Juni 1861.

Pag.	116	Z.	11	v.	unten	statt	blas	lies	blass.
-	129	-	17	-	-	-	hemopterol	l.	hemipterol.
-	-	-	15	-	-	-	Rivisio	lies	Revisio.
-	-	-	14	-	-	-	antennis	lies	antennas.
-	-	-	10	-	-	-	Dalyrta	lies	Dalytra.
-	130	-	4	-	oben	-	bispinosa	lies	bispinoso.
-	-	-	25	-	-	-	Geminatus	lies	Gminatus.
-	131	-	7	-	unten	-	Vét.	lies	Vet.
-	132	-	16	-	oben	-	majusculo	lies	majuscula.
-	-	-	14	-	unten	-	primo et secundo,	l.	primi et secundi.
-	-	-	13	-	-	-	spinaculis	lies	spiraculis.
-	133	-	23	-	oben	-	;	lies	,
-	-	-	29	-	-	-	Geminatus	lies	Gminatus.
-	134	Z.	15	v.	oben	statt	pare	lies	parce.
-	135	-	2	-	-	-	scutello	lies	scutelli.
-	-	-	14	-	-	-	limaue	lies	lineaue.
-	-	-	5	-	unten	-	postice	lies	postici.
-	137	-	1	-	oben	-	Sinae	lies	Sineac.
-	-	-	10	-	unten	-	medio	lies	medii.
-	-	-	7	-	-	-	rosto	lies	rostri.
-	142	-	17	-	oben	-	subelevato	lies	subelevata.